SPÖ Nebelberg

DIE ZEITUNG DER SPÖ NEBELBERG
FÜR NEBELBERG. FÜR UNS.

Ausgabe 12 | Juli 2026



AKTUELLES AUS NEBELBERG

AUFSTIEG IN DIE BEZIRKSLIGA

Die Union Oberaigner Nebelberg feiert den größten Erfolg der Vereinsgeschichte: Nach einem dramatischen Elfmeterschießen gegen Schweinbach gelingt vor rund 1.000 Fans der historische Aufstieg in die Bezirksliga

Mehr auf Seite 2 >

IN DIESER AUSGABE

GEMEINDEPROJEKTE
Der Bürgermeister informiert über aktuelle Projekte aus unserer Gemeinde Seite 3

STEEL-DART TURNIER
Gelungene Premiere: erstes Steel-Dartturnier lockt 36 Teilnehmer nach Nebelberg Seite 9

FRAUEN-FRÜHSTÜCK
Zum Weltfrauentag lud die SPÖ Nebelberg zum gemeinsamen Frühstück ein Seite 11

Bitte vormerken!
Am **2. August 2026** findet zum **20. Mal** wieder unser **Steingrillfest** in der Jagawirt-Halle statt.

Neu- oder Umbauprojekt?
Melde dich bei uns! Wir unterstützen dich und deine Helfer mit einer **Baustellen-Jause**.

Gemeinsam für Nebelberg!

Geschätzte Nebelbergerinnen und Nebelberger,



Nebelberg - Bezirksliganiveau in vielen Bereichen

Als Bürgermeister der Gemeinde Nebelberg hat man es in Zeiten wie diesen besonders leicht, weil alles gut läuft, kaum mehr Probleme und Streitereien vorkommen und unsere Gemeinde in allen Belangen sehr gut dasteht. Ebenso unsere Vereine und die Feuerwehr sind spitzenmäßig organisiert. Unsere Infrastruktur ist in einem sehr guten Zustand und weitgehend erneuert, bei gleichzeitigem Abbau der Schulden und der mit Abstand geringsten Pro- Kopf Verschuldung im Bezirk Rohrbach.

Zu Beginn des Berichtes möchte ich sehr herzlich gratulieren:

Die Union Oberaigner Nebelberg feiert den größten Erfolg in ihrer 53-jährigen Vereinsgeschichte. In einem dramatischen Relegations-Rückspiel gegen die Sportunion Schweinbach setzte sich die Mannschaft von Trainer Stefan Eidenberger vor rund 1.000 begeisterten Zuschauern im ausverkauften Waldparkstadion im Elfmeterschießen mit 4:3 durch und fixierte damit den historischen Aufstieg in die Bezirksliga Nord. Nach der knappen 1:2-Niederlage im Hinspiel standen wir beim Heimspiel unter Zugzwang. Trotz verletzungsbedingter Ausfälle zeigte die Mannschaft eine kämpferische Glanzleistung, der Aufstieg ist historisch und erfüllt uns mit Stolz und Freude.



Auch die Bewerbsgruppen der FF Nebelberg, sowohl Jugend als auch Aktiv, zeigten in der bisherigen Bewerbssaison mit starken Leistungen auf. Auch ihre Erfolge zeigen, dass durch Zusammenhalt und Teamgeist Großes möglich ist - darauf könnt ihr stolz sein!



Abschnittsbewerb Rohrbach:
1. Klasse Aktiv Bronze: 1. Platz
1. Klasse Aktiv Silber: 1. Platz
2. Klasse Jugend Bronze: 3. Platz

Vereine in Nebelberg - so etwas gibt es nirgendwo anders

Nirgendwo gibt es derartig moderne und schöne Vereinseinrichtungen wie in Nebelberg. Hier die Beispiele: die Jägerschaft mit einer zeitgemäßen und öffentlichen Wildkammer. Die Feuerwehr mit einem modernen und innovativen Feuerwehrhaus, das schönste Feuerwehrhaus in der gesamten Region. Die Sportunion Nebelberg mit einem Sportgebäude, das eine außergewöhnliche Bauhistorie hat und durch den Ausbau ein wahres Schmuckstück geworden ist, das schönste Klubhaus in der gesamten Region. Der Fischerverein mit einer Naturteichanlage und einer Vereinshütte, die bis ins letzte Detail perfekte Gemütlichkeit bietet, die schönste Vereinshütte und Anlage in der gesamten Region.

Wir können stolz auf so viele engagierte Menschen sein, die so schöne Orte der Gemeinschaft in unserer Gemeinde geschaffen haben. Dies alles leistet einen wertvollen Beitrag, dass über Nebelberg überall gut gesprochen wird und sich auch sehr viele Leute aus den Nachbargemeinden und vielen Orten des Bezirkes bei uns in der Gemeinde sehr wohl fühlen.

GEMEINDEPROJEKTE:

Digitalisierung und Überwachung des Wassernetzes

Die Sanierung der Wasserquellen in der Lengau mit Erneuerung des Sammelschachtes ist abgeschlossen, es fehlt nur noch die Umsetzung einiger wasserrechtlicher Anpassungen. Das nächste Projekt zum Thema Wasser hat der Gemeinderat bereits beschlossen: die deutlich einfachere Überwachung und Verortung von Undichtheiten soll mit dem Einbau von Mengenmessungen und deren Einbindung in das digitale Steuerprogramm gewährleistet werden. In einem ersten Schritt sollen beim Hochbehälter, bei der Versorgungsleitung nach Schopper/ Schiffl im Bereich beim Tennisplatz die Mengenmessungen installiert werden.

Personelle Änderungen

Vertragsbedienstete Helene Grininger wechselt zur Raiffeisenbank Kollerschlag, womit eine Stelle in der allgemeinen Verwaltung frei wurde. Insgesamt gab es zwölf Bewerbungen. An dieser Stelle möchte ich mich bei Helene für den Einsatz für die Gemeinde Nebelberg bedanken, viele Verbesserungen und Erneuerungen (insbesondere im digitalen Bereich und der Kommunikation) sind von ihr vorangetrieben worden.

Die diensterfahrenste Mitarbeiterin am Gemeindeamt ist nun Sabine Altenhofer, sie ist seit zwei Jahren dabei. Vertragsbedienstete Daniela Rothberger seit April 2025, Amtsleiter Mario Scherer seit November 2025. Das ist manchmal herausfordernd, aber wir kommen gut zurecht. Danke an alle Bediensteten für den Einsatz.

Verbesserungen im Straßenbereich Heinrichsberg/ Schopper

Die Umsetzung des Gehsteiges in Heinrichsberg erfolgte in diesem Jahr bereits und das Projekt ist gut gelungen. An den Güterwegen werden auch dieses Jahr noch einige Verbesserungen umgesetzt, was die Instandhaltung betrifft.



Aktuell wird seitens der BH Rohrbach eine Geschwindigkeitsbegrenzung im Ortsgebiet von Schopper geprüft, das Ergebnis liegt aktuell noch nicht vor. Neben den vier klassischen Dorfgebieten Nebelberg, Heinrichsberg, Stift am Grenzbach und Vordernebelberg ist Schopper ein sogenannter „Weiler“, definiert in Österreich als eine Ansammlung von 3-9 Gebäuden mit historisch gewachsener Struktur. Ebenso ist es mir ein Anliegen, dass auch die Ortsdurchfahrt von Schopper zeitnah saniert wird.

Die tolle Infrastruktur in Nebelberg müssen wir erhalten, verbessern und weiter ausbauen. Unsere Gemeinde braucht sich in vielen Belangen nicht verstecken, wir sind konkurrenzfähig und herzeigbar. So wie unsere Kicker - alles Gute in der Bezirksliga und einen schönen Sommer allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern von Nebelberg.



Bürgermeister Markus Steininger

Gemeinsam für Nebelberg!

Liebe Nebelbergerinnen und Nebelberger,



Wieder ist ein halbes Jahr vergangen und der Sommer hat sich bereits von seiner heißen Seite gezeigt. Besonders unsere Schülerinnen und Schüler freuen sich auf eine wohlverdiente Auszeit.

Mit dieser Ausgabe haltet ihr erstmals unsere Zeitung in einem neuen, leicht überarbeiteten Design in den Händen. Zusätzlich zu unserem neuen Logo ist dies ein weiterer Schritt, der für Weiterentwicklung steht. Auch eine neue Homepage ist derzeit in Arbeit und wird unseren modernen und zeitgemäßen Auftritt künftig ergänzen.

In den vergangenen Monaten war in unserer Gemeinde und auch in unserer Ortspartei wieder einiges los. Neben den bewährten Veranstaltungen konnten wir auch neue Ideen umsetzen und verschiedene Aktionen ins Leben rufen. So durften wir unter anderem ein gelungenes Dartturnier veranstalten, zahlreiche Besucherinnen beim Frauenfrühstück begrüßen und den Schülerinnen und Schülern unserer Volksschule ein Bücherpaket überreichen. Mit unserer neuen Aktion „Baustellenjause“ möchten wir zudem jene unterstützen, die sich aktuell den Traum vom Eigenheim erfüllen und ihre Zukunft in Nebelberg gestalten. Bitte Details und Fotos von diesen Aktionen und Veranstaltungen findet ihr auf den kommenden Seiten unserer neuen Ausgabe.

Auch in den kommenden Monaten werden wir uns mit voller Kraft für die Anliegen unserer Gemeinde einsetzen und neue Projekte und Aktivitäten auf den Weg bringen.

Besonders hinweisen möchte ich auf unser bevorstehendes Steingrillfest, welches heuer zum 20. Mal veranstaltet wird. Wir freuen uns darauf, wieder viele Besucherinnen und Besucher am 2. August 2026 in der Jagawirthalle begrüßen zu dürfen.

Nun wünsche ich euch viel Freude beim Durchblättern und Lesen dieser Ausgabe, erholsame Ferien, einen schönen Sommer und viele angenehme Stunden mit Familie und Freunden.

Verena Vierlinger

Verena Vierlinger

Vorzeigeprojekt Infrastruktur

Nebelbergs Straßennetz setzt regionale Maßstäbe

In den vergangenen Jahren und Jahrzehnten hat die Gemeinde Nebelberg konsequent in die Modernisierung ihrer Infrastruktur investiert. Das Ergebnis dieser langfristigen Planung kann sich sehen lassen: Das lokale Straßennetz wurde Schritt für Schritt verbessert und befindet sich heute in einem hervorragenden Zustand. Mit dem Gehsteigbau und der Ortsstraßensanierung in Heinrichsberg sowie die kilometerlange Sanierung des Güterweges Stift am Grenzbach (von der Schule bis zum Anwesen Hellauer) konnten die letzten größeren Vorhaben erfolgreich abgeschlossen werden.



SPÖ Obfrau Verena Vierlinger mit Bürgermeister Markus Steininger haben die Planungen gestartet, die Projekte sollen in den kommenden Jahren durchgezogen werden



Die Ortsdurchfahrt in Heinrichsberg wurde verschönert und mit einem Gehsteig ausgestattet, von der Kapelle weg (Abschnitt 1) bis zum Anwesen Koblbauer (Abschnitt 2)



360 Meter Gehsteig fehlen - Nebelberger Runde komplett

180 Meter Gehsteig am Feslberg und 180 Meter Gehsteig im Bereich Jungwirth/ Dolzer fehlen noch, um die Nebelberger Runde innerhalb der Ortstafeln zu komplettieren. Die Schätzkosten für beide Projekte liegen bei etwa 100.00 EUR, zumal im Bereich Jungwirth/ Dolzer mit stabilisierenden Erdarbeiten wegen der hohen Böschung zu rechnen ist. Die Projekte sind in Planung, damit der Gehsteigbau in Nebelberg fortgesetzt und komplettiert werden kann

Beachtliches Sanierungsvolumen von Nebenstraßen

Weil Nebelberg das Straßennetz in den letzten Jahren so ordentlich gewartet und verbessert hat, konnten neben den vielen großen Verbesserungen (Oberort Nebelberg, Gehsteig Schule, kilometerlange Straße von der Schule bis zum Anwesen Hellauer, Güterweg Heinrichsberg mit Gehsteigbauten, usw.) auch beachtlich viele Nebenstraßen saniert und verbessert werden (Gmuistraße, Reifmühle Wurm/ Wöss, Hofwiesstraße, Brei-Reiher, Holzbaun, Zöchbauer, Unterrainer, Thaller, Jungwirth, Krestlingweg, usw.)

Jetzt geht es den nächsten defekten Nebenstraßen an den Kragen!

Weitere Projekte werden anspruchsvoll, zumal es bei den künftigen Projekten eine geringe Verkehrsnutzung gibt, verbunden mit einem großen Sanierungsvolumen.

Die SPÖ Nebelberg mit der neuen Obfrau Verena Vierlinger hat sich gemeinsam mit dem Bürgermeister das Ziel gesetzt, diese schwierigen Projekte anzugehen und Lösungen zu finden.

HERAUSFORDERUNGEN:

- Raumwehrstraße Heinrichsberg: Asphaltüberzug wegen Risshäufungen
- Badgasse Nebelberg: Risshäufungen
- Hochholzweg Vordernebelberg: massive Straßenbeschädigungen



SPÖ Obfrau Verena Vierlinger, Gemeinderat Christian Grininger und Bürgermeister Markus Steininger machen sich ein Bild über das Sanierungsvolumen

LICHT + WÄRME
beraten | planen | ausführen
Nussteig 5
4155 Nebelberg
+43 664/ 83 47 224
www.lichtpluswaerme.at

Funkgesteuerter Mulch-Roboter

Für Sportplatz und Gemeinde



Das Mähen der Böschungen rund um den Sportplatz stellt Jahr für Jahr eine besondere Herausforderung dar. Viele Jahre lang hat Konrad („Kurt“) Wurm diese aufwendige Arbeit übernommen. Dafür musste jeweils ein geeigneter Motormäher organisiert werden, und es waren mehrere Helfer notwendig, um die Arbeiten sicher durchführen zu können.

Im Sommer 2025 entstand bei unseren Platzwarten die Idee, einen funkgesteuerten Mulch-Roboter zu testen. Zu diesem Zweck wurde Klaus Höglinger aus Sarleinsbach kontaktiert, der solche Geräte vertreibt. Bei einer Vorführung überzeugte das Modell auf ganzer Linie: Plötzlich konnte die Arbeit von nur einer Person erledigt werden, die den Roboter bequem per Fernsteuerung bedient.

Im Herbst fand eine weitere Vorführung statt, an der auch unser Gemeindearbeiter Alois Pfeil teilnahm. Auch er zeigte sich von den Möglichkeiten und der Leistungsfähigkeit des Geräts begeistert.
Schließlich einigten sich die Gemeinde und die Union darauf, den Mulch-Roboter gemeinsam anzuschaffen und sich



die Kosten zu teilen. Der Gesamtpreis betrug 7.000 Euro, sodass sowohl die Gemeinde als auch die Union jeweils 3.500 Euro übernahmen.

Bereits im Frühjahr dieses Jahres wurden sämtliche Böschungen mit dem neuen Roboter gemäht. Alle Beteiligten waren beeindruckt, wie schnell, effizient und unkompliziert die Arbeiten damit erledigt werden konnten.

Mit dieser gemeinsamen Anschaffung wurde eine zukunftsweisende Investition getätigt, worauf Gemeinde und Union mit Recht stolz sein können.



Neuigkeiten aus dem Schulausschuss

Ferienspielheft geht in die vierte Runde

Bereits zum vierten Mal gibt es heuer ein buntes Ferienprogramm, zusammengestellt von unserem bereits routinierten Ferienspiel-Team aus Elternverein und Schulausschuss. Und wie immer bietet es unterschiedlichste Angebote und Aktivitäten sowohl für unsere Jüngsten als auch für Jugendliche.

Vom Abenteuer im Wald über Kinofahrten bis hin zu sportlichen Herausforderungen: für jede Altersgruppe ist etwas dabei.

Ein großer Dank gilt wie immer allen Vereinen, Organisationen, Sponsoren und freiwilligen Helferinnen und Helfern, die dieses abwechslungsreiche Ferienprogramm auch heuer wieder ermöglichen.



Ferienprogramm 2026
Ein bunter Mix aus Spiel, Spaß und Abenteuer

Gratulation zum 60. Geburtstag

Am 28. April feierte Renate Löffler ihren 60. Geburtstag. Seit fast drei Jahrzehnten prägt Renate das Leben vieler Kinder in unserer Gemeinde. Mit großem Engagement, viel Umsicht und Herz begleitet sie Schülerinnen und Schüler auf ihren ersten Bildungswegen. An unserer kleinen Volksschule, die derzeit von rund 30 Kindern besucht wird, ist sie nicht nur Lehrerin, sondern auch eine wichtige Bezugsperson für die Kinder.

Zu ihrem besonderen Jubiläum stellten sich zahlreiche Gratulantinnen und Gratulanten ein. Die Kinder hatten nicht nur einen Kuchen gebacken, sondern eigens dafür ein Lied einstudiert und ihr ein Ständchen gesungen. Neben dem Elternverein und ihren Kolleginnen überbrachte auch Schulausschussobfrau Verena Vierlinger die herzlichsten Glückwünsche.

Wir bedanken uns bei Renate für ihren langjährigen Einsatz zum Wohle unserer Kinder und unserer Schule und wünschen ihr weiterhin viel Freude bei ihrer wichtigen Arbeit, beste Gesundheit sowie noch eine schöne Zeit an unserer Volksschule.



Ein besonderer Anlass zum Feiern war der 60. Geburtstag von Renate Löffler

1. Steel-Dartturnier

„Good Darts“ hieß es am 27. Dezember 2025 im Turnsaal der Volksschule Heinrichsberg. Wir veranstalteten unser erstes Steel-Dart Turnier - und das mit großem Erfolg. Die Veranstaltung stieß auf reges Interesse und das Turnier war kurz nach der Ausschreibung vollständig ausgebucht. Insgesamt nahmen 36 Spieler:innen am Bewerb teil, darunter 32 Herren und 4 Damen.

Besonders erfreulich war, dass viele Teilnehmer:innen über die Gemeindegrenzen von Nebelberg hinaus angereist waren. In einem spannenden und fairen Wettbewerb wurde um jeden Punkt gekämpft.

Im A-Bewerb setzte sich schließlich Johann Nigl durch und holte sich somit den Turniersieg. Die weiteren Podestplätze belegten Marco Breiteneder sowie Johannes Nigl.

Auch der B-Bewerb bot spannende Spiele. Hier konnte sich Rene Nader durchsetzen und durfte sich über den Gewinn des Wanderpokals freuen. Platz zwei ging an Martin Hein, gefolgt von Raphael Hellauer auf Rang drei. Den vierten Platz sicherte sich Otto Märzinger.

„Das 1. Steel-Dart Turnier war ein gelungener Auftakt und wir freuen uns auf eine Wiederholung in diesem Jahr.













SPÖ Weihnachtsbaumaktion

Sensationelles Ergebnis

Bereits zum sechsten Mal fand die SPÖ-Weihnachtsbaumaktion für einen guten Zweck statt. Jährlich wechselnd werden Organisationen unterstützt, die Menschen in schwierigen Situationen begleiten. Der Erlös ging in diesem Jahr an die CliniClowns Oberösterreich. Auch in Nebelberg stand ein Weihnachtsbaum im Wintergarten des Gasthauses Ramlhof. Wir danken herzlich für die Unterstützung dieser Aktion. Mehr als 26.000 Euro konnten oberösterreichweit gespendet werden.



Erfolg auf dem Eis

Nebelberger Mannschaft wurde Bezirksmeister

Am 20. Februar fanden die Bezirksmeisterschaften des Pensionistenverbandes im Eisstockschießen statt. Der Pensionistenverband (PV) Peilstein war mit gleich drei Mannschaften vertreten und sorgte damit für eine starke Beteiligung.

Den Turniersieg sicherte sich die Mannschaft aus Nebelberg, die zur Ortsgruppe Peilstein gehörte. Zum erfolgreichen Team zählten Josef Heinzl, Ewald Ploch, Peter Sommer und Josef Naderhirn. An diesem Tag präsentierte sich die Mannschaft in hervorragender Form. Gegen das Team von Josef Heinzl war kein Kraut gewachsen. Mit konstant starken Leistungen ließen sie der Konkurrenz keine Chance und holten sich verdient den Bezirksmeistertitel.

Auch die beiden weiteren Mannschaften des PV Peilstein zeigten beachtliche Leistungen. Peilstein 1 erreichte den 9. Platz, Peilstein 2 belegte den 11. Rang.

Mit dem Bezirksmeistertitel qualifizierte sich die Nebelberger Mannschaft für die Landesmeisterschaften in Vöcklabruck. Dort konnten sich die erfolgreichen Stockschützen



erneut bestens behaupten und erreichten in ihrer Gruppe den ausgezeichneten 6. Platz.

Wir gratulieren Josef Heinzl, Ewald Ploch, Peter Sommer und Josef Naderhirn herzlich zu diesem großartigen Erfolg und wünschen weiterhin viel Erfolg bei den kommenden Bewerben.

Starke Frauen, starke Stimmen

Frühstück zum Weltfrauentag



Anlässlich des Weltfrauentages luden die SPÖ Frauen aus Nebelberg am Samstag, 7. März 2026 zu einem gemeinsamen Frühstück ins Gasthaus Ramlhof ein. Zahlreiche Frauen aus der Gemeinde folgten der Einladung und nutzten die Gelegenheit zum Austausch und für anregende Gespräche in gemütlicher Atmosphäre.

Bei Kaffee und einem reichhaltigen Frühstücksbuffet standen vor allem die Anliegen und Perspektiven von Frauen im Mittelpunkt. SPÖ Obfrau Verena Vierlinger ging in ihren Worten auf die Bedeutung des Weltfrauentages ein und betonte, dass es nach wie vor viele Herausforderungen gibt, wenn es um Gleichberechtigung, Chancengerechtigkeit und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf geht.

Es war ein rundum gelungener Vormittag, bei dem Gemeinschaft und Wertschätzung im Mittelpunkt standen.

Lesefreude schenken

Bücher für die VS Heinrichsberg



Anlässlich des Welttags des Buches am 23. April besuchten Verena Vierlinger und Michaela Krenn unsere Volksschule in Heinrichsberg und überreichten den Kindern ein Buchpaket für die Schulbibliothek.

Lesen fördert nicht nur Sprache und Fantasie, sondern stärkt auch Konzentration, Wissen und die Fähigkeit, die Welt besser zu verstehen. Bücher begleiten Kinder oft über lange Zeit, werden immer wieder zur Hand genommen und schaffen gemeinsame Leseerlebnisse.



Sowohl die Lehrer:innen als auch die Kinder freuten sich sehr über den neuen Lesestoff - so macht Lesen gleich noch mehr Spaß!

Eine kleine Nascherei durfte natürlich auch nicht fehlen!



Alfred Hopfner feierte 70. Geburtstag

Am 2. Mai feierte Alfred Hopfner aus Vordernebelberg seinen 70. Geburtstag. Aus diesem Anlass lud er Familie, Nachbarn und Freunde zu einer gemütlichen Feier ins Gasthaus Ramlhof ein.



Auch wir freuten uns über die Einladung und gratulierten „Fredl“ zu diesem besonderen Jubiläum. Gleichzeitig bedankten wir uns für sein jahrelanges Engagement, seinen Einsatz und seine wertvolle Unterstützung.

Für die Zukunft wünschen wir ihm vor allem Gesundheit, Glück und noch viele schöne Jahre im Kreise seiner Familie und Freunde.

Baustellenjause für unsere Häuslbauer

Der Traum vom eigenen Zuhause wird derzeit von einigen Familien und jungen Menschen in unserer Gemeinde verwirklicht. Ein Haus zu bauen oder umzubauen, bedeutet viel Einsatz, Zeit und unzählige Arbeitsstunden auf der Baustelle.

Deshalb haben wir die Aktion „Baustellenjause für Häuslbauer“ gestartet. Dabei überraschen wir Bauherrinnen und Bauherren mit einer kleinen Stärkung in Form einer Jause und einer Kiste Bier - als Zeichen der Wertschätzung für ihren Einsatz.

Kürzlich konnten wir die erste Baustellenjause an den fleißigen Bauherrn Simon Ploch übergeben. Besonders freut es uns, dass die Familie ihren Lebensmittelpunkt künftig in Nebelberg haben wird. Jede neue Familie und jedes neu errichtete oder umgebaute Eigenheim trägt dazu bei, unsere Gemeinde lebendig und zukunftsfit zu halten.

Wir wünschen allen Häuslbauerinnen und Häuslbauern viel Erfolg beim Bauen, einen reibungslosen Baufortschritt und vor allem viele schöne Jahre in ihrem neuen Zuhause in Nebelberg.

In nächster Zeit werden wir weitere Baustellen besuchen und den Bauherrinnen und Bauherren mit einer kleinen Aufmerksamkeit unsere Anerkennung aussprechen.



Matchballspende für Damenfußballerinnen

Beim letzten Heimspiel in dieser Saison gegen die SPG SV Zaunergroup Wallern/Krenglbach durften wir unserer Damenmannschaft einen neuen Matchball überreichen. Mit dieser Unterstützung möchten wir unsere Anerkennung für den großartigen Einsatz der Spielerinnen ausdrücken, die sich mit großem Engagement für den Frauenfußball in der Gemeinde und unserer Region einsetzen.

Nach einer wohlverdienten Pause bündeln die Vereine Union Nebelberg, Union Oepping und Union Peilstein ab Sommer 2026 ihre Kräfte. Unter dem Namen SPG Nebelberg/Oepping/Peilstein möchten sie den Frauenfußball in der Region nachhaltig fördern, weiterentwickeln und noch sichtbarer machen.

Durch die Zusammenarbeit sollen neue Möglichkeiten für Spielerinnen aller Altersklassen geschaffen und ein starkes Zeichen für den Frauenfußball im Bezirk gesetzt werden. Die neue Spielgemeinschaft möchte bestehende Strukturen stärken, Synergien nutzen und langfristig attraktive sportliche Perspektiven für Mädchen und Frauen in der Region bieten.





Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der Nachwuchsarbeit. Neben der Kampfmannschaft wird auch eine neue Mädchen-Hobbyliga-Mannschaft gegründet. Diese bietet jungen Nachwuchsspielerinnen die Möglichkeit, erste Erfahrungen im Frauenfußball zu sammeln, Teamgeist zu erleben und sich sportlich weiterzuentwickeln. Damit wird eine wichtige Grundlage geschaffen, um den Frauenfußball in unserer Region nachhaltig zu stärken.

Die SPÖ Nebelberg wünscht der neuen Spielgemeinschaft viel Erfolg, Zusammenhalt und Freude auf ihrem gemeinsamen Weg.

34 Jahre Tradition
20 Mal voller Genuss
Das große Jubiläums-Steingrillfest der SPÖ Nebelberg steht bevor!

Am 2. August 2026 ist es wieder so weit

Die SPÖ Nebelberg lädt zum 20. Steingrillfest in die Jagawirt-Halle ein, ein Jubiläum, das auf 34 Jahre gelebte Gemeinschaft, viele unvergessliche Momente und eine beeindruckende Erfolgsgeschichte zurückblickt.

Seinen Anfang nahm das Steingrillfest im Jahr 1992. Aus einer guten Idee und dem großen Einsatz vieler engagierter Mitglieder entstand ein Fest, das über die Jahre stetig gewachsen ist. Von Beginn an standen Gemeinschaft, Zusammenhalt und die Freude am gemütlichen Beisammensein im Mittelpunkt - Werte, die das Steingrillfest bis heute auszeichnen.





Im Laufe der Jahrzehnte entwickelte sich das Steingrillfest zu einem fixen Bestandteil des Nebelberger Veranstaltungskalenders. Zahlreiche besondere Programmpunkte machten die vergangenen Feste zu etwas ganz Besonderem: die beliebten Ziehharmonika-Treffen der 90er- und frühen 2000er-Jahre, die große Tombola, Karaoke-Abende, Riesenwuzzler-Turniere und Torwandschießen. Auch die jüngsten Gäste kamen mit Kasperltheater, Zaubervorführungen und Pferdekutschenfahrten stets auf ihre Kosten. Ein ganz besonderes Highlight war zudem ein Fußballspiel gegen den damaligen Bundesligaclub Pasching.







Das Herzstück des Festes sind und bleiben die legendären Steingrill-Spezialitäten, die seit mehr als drei Jahrzehnten Besucherinnen und Besucher aus Nah und Fern begeistern. Auch beim Jubiläumsfest 2026 dürfen sich die Gäste wieder

auf diese Köstlichkeiten freuen. Darüber hinaus hat das Organisationsteam mit viel Engagement ein besonderes Fest vorbereitet, mit einigen Überraschungen für Jung und Alt.

Das 20. Steingrillfest wird daher mehr als nur ein Jubiläum sein

Es wird ein gemeinsames Fest der Freundschaft, des ehrenamtlichen Einsatzes und der gelebten Tradition.

Die SPÖ Nebelberg freut sich darauf, am 2. August 2026 zahlreiche Gäste in der Jagawirt-Halle begrüßen zu dürfen und gemeinsam ein weiteres unvergessliches Kapitel der Steingrillfest-Geschichte zu schreiben.













SPÖ-Erfolg:
MEHR GELD FÜR MENSCHEN, DIE PENDELN

Viele Menschen fahren jeden Tag weit zur Arbeit. Das kostet Geld.

Die SPÖ hat sich dafür eingesetzt:
PENDELN SOLL BILLIGER WERDEN.

- **Deshalb wird der Pendlereuro erhöht.**
- **Früher gab es 2 Euro pro Kilometer.**
- **Ab 2026 gibt es 6 Euro pro Kilometer.**

DAS HEIßT:
Wer weit zur Arbeit fährt, bekommt mehr Geld zurück. Das gilt für viele Pendlerinnen und Pendler. Auch für viele Menschen, die mit dem Zug fahren.

EIN BEISPIEL:
Wer 50 Kilometer zur Arbeit fährt, bekommt jetzt 300 Euro im Jahr. Früher waren es nur 100 Euro. Das sind 200 Euro mehr!

MEHR GELD FÜR PENDLERINNEN UND PENDLER.
DAS IST EIN ERFOLG DER SPÖ.

Wie viel bekommst Du?
Hier berechnen!

Impressum: SPÖ-Bundespartei, Löwelstraße 18, 1010 Wien

SPÖ



SCHULTASCHENSAMMELAKTION

Wir sammeln bezirksweit Schultaschen und -rucksäcke für die Volkshilfe. Die gesammelten Taschen werden an Kinder aus finanzschwachen Familien weitergegeben.



Willst du auch mithelfen?

Melde dich bei Obfrau Verena Vierlinger

Tel.: 0664 17 42 383

Danke für deine Unterstützung!

Impressum:Medieninhaber: SPÖ Bezirksorganisation Rohrbach, Schulstraße 8, 4150 Rohrbach-Berg; Zeitungsverantwortlicher: SPÖ-Nebelberg, Fraktionsvorsitzender Christian Pühringer, Fotos: SPÖ, 250 Auflagen